3¾%ige feststehende

Hypotheken-Kapitalien

in allen Beträgen haben jederzeit günstigst auszuleihen

Lindner & Co.,

Leipzig, Reichsstraße 17, I.

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe Postdampfschifffahrt

von **Hamburg** nach **Newyork** jeden Mittwoch und Sonntag,

von **Havre** nach **Newyork** jeden Dienstag,

von **Stettin** nach **Newyork** alle 14 Tage,

von **Hamburg** nach **Westindien** monatlich 3 mal,

von **Hamburg** nach **Mexico** monatlich 1 mal

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei ausgezeichneter Verpflegung, vorzügliche Reisegelegenheit sowohl für Cajüte- wie Zwischendecks-Passagiere.

Nähere Auskunft ertheilt **Adolf Hessel in Dresden**, Altmarkt 16. (+10) [3]

Auflage 344,000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährl. M 1.25 — 75 Kr. Jährlich erscheinen:

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche ꝛc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens Chiffren ꝛc.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern gratis und franko durch die Expedition, Berlin W, Potsdamer Str. 38; Wien I, Operngasse 3. [3]

1000 Pariser Winterüberzieher

und **Anzüge**,

nur einen Monat getragen,

Jackets, Röcke, Westen, Hosen, Fracks, neue Hüte und **Seidatröcke**, große Auswahl von **Damen-Wintermänteln** werden zu auffallend billigen Preisen verkauft

Dresden, Webergasse 18, 1. Etage, bei **M. J. Krawetz.**

Täglich geöffnet von früh 8 bis abends 8 Uhr.

Grosses Lager

von **Weinfässern** aller Größen, sowie **Palmölfässer. Cocosölpipen** für Bier, Bottiche u. s. w. hält fortwährend zu billigem Preise

Bernhard Erler,

Dresden-Friedrichstadt, a. d. Ziegelscheune 7,

[23] gegenüber der Gambrinus-Brauerei.

Gelegenheitskäufe.

Verschiedene **Wagen, Kutschgeschirre, wollene** und **Lederdecken, Laternen**, sowie einzelne **Geschirr-Utensilien** zu verkaufen.

L. Kühnert.

Dresden, Pirnaische Str. 21, [27] **im Restaurant.**

Winterüberzieher,

neue und **getragene**, sowie andere **Herren- und Knabengarderobe** billig zu verkaufen im Pfandgeschäft von **F. Jacob, Dresden, Galeriestraße 1, I.**, Ecke Jüdenhof.

Ofenkacheln, Thonrohre,

sowie sämmtliche **Ofentheile** empfiehlt billigst

Hänichen. Paul Gündel.

Stroh

kauft **Opitz, Dresden, Hospitalplatz.**

Die Pianoforte-Fabrik von Ferd. Thürmer

in Meissen

(gegründet 1834)

empfiehlt seine anerkannt vorzüglichen

Pianinos und Flügel

bewährtester Konstruktion zu mäßigsten Preisen bei coulanten Bedingungen unter 5jähriger Garantie und hält Lager der sich durch **Solidität, Schönheit** des **Tones** und **Preiswürdigkeit** auszeichnenden

Estey Zimmer-Orgeln. [18]

Der

Invalidendank

für Sachsen

hat sich bekanntlich die allgemein anerkannte und wohlunterstützte Aufgabe gestellt **zur Förderung der Erwerbsthätigkeit deutscher Invaliden** ausschließlich zu wirken. Es werden deshalb seine Geschäftsbureaux, als:

Annoncen-Expedition

für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen, sein **kostenfreier**

Stellennachweis

für Invaliden sowie

Effekten-Kontrol-Bureau, Theaterbilletverkauf

für die Königl. Hoftheater und das Residenztheater und seine

Kollektion der K. Sächs. Landeslotterie

angelegentlichst empfohlen.

Bureau:

Dresden, Seestrasse 20, I.

„Saxonia"

Schrot- u. Quetsch-Mühlen

empfiehlt in vier Größen **die landwirthschaftliche Maschinenhalle**

ꝛc. Kublick, Dresden.

Gem. Zucker,

fein weiß, à Pfd. 30 Pfg., bei 5 Pfd. 28 Pfg., empfiehlt

Richard Hecker.

[8] **Dresden, Annenstraße 26.**

Böhm. Butter 100 Pfg.,

Margarine 60 Pfg.,

Hamb. Speisefett 50 Pfg.,

bei **Dorschan, Freiberger Platz 23.**

Backhefe

in stets frischer Waare empfiehlt

H. Kühl's Brauerei.

Dresden-N., gr. Meißner Straße 5.

Pferd-Verkauf.

Ein fünf Jahre alter, starker, brauner **Wallach**, fehlerfrei, unter dreien die Wahl, ist sofort zu verkaufen im **Gute Nr. 8** in **Lichtenberg** bei **Pulsnitz.**

Junge Schweine

sind abzugeben in **Golberoda, Gut Nr. 6.**

Eine junge Kuh,

worunter das Kalb saugt, steht zum Verkauf in **Röhrsdorf Nr. 11** bei Wilsdruff. [34]

Ferkel

stehen zum Verkauf **Tolkewitz Nr. 23.**

Junge Schweine

und **2 Läufer** sind zu verkaufen in **Tolkewitz** bei **M. Adam.** [54]

Ziegen- u. Wildfelle

kauft für höchste Preise **J. Gmeiner, Dresden, Annenstraße 20**, Lederfabrik.

In meinem, in **Meißen** in der Pfeffenstraße und am Stadtpark gelegenen, neu erbauten Hause sind noch

Wohnungen

mit herrlicher Aussicht über Stadt und Triebischthal, aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör bestehend, zu vermiethen.

Auskunft **Meißen Nr. 483** oder **Cölln 1c.** [19]

Stellegesuch.

Der Sohn eines Gutsbesitzers, welcher jetzt vom Militär entlassen, sucht Stellung als **Oekonomie-Wirthschafter** oder eine ähnliche dergl. Gute Zeugnisse sind vorhanden und ertheilt nähere Auskunft Wirthschaftsbesitzer **Weber** in **Wilsdruff.**

Ein **Müller**, 18 Jahre alt, sucht **Stellung.** Offerten an **M. Haubold** in **Gleisberg** bei **Roßwein.** [15]

Landwirthschaftl. Verein Lockwitz.

Mittwoch, den 23. Novbr. 1887, Nachmittags 5 Uhr.

Referat über das Gesetz: „Die Bildung von Zuchtgenossenschaften und die Körung von Zuchtbullen." **Der Vorstand.**

Ehrenerklärung.

Die Beleidigung, welche ich gegen Herrn **Gustav Herbitz** in der Schankwirthschaft **„Leutewitzer Höhe"** in seiner Gegenwart gethan habe, bedaure ich sehr und nehme dieselbe hierdurch zurück.

Leutewitz, den 12. November 1887.

Ernst Morgenstern.

Dank.

Noch tief ergriffen von dem harten Schlage, der uns durch den Verlust unsrer theuren, uns unvergeßlichen Gattin und Mutter getroffen hat, fühlen wir uns gedrungen, Allen, die unsern Schmerz durch liebevollen Zuspruch und herzliche Theilnahme zu lindern suchten, insbesondere aber dem Herrn Pastor **Geißler** für seine trostreichen Worte und dem Herrn Kirchschullehrer **Köhler** für seine erhebenden Gesänge bei dem Begräbnisse den

herzlichsten Dank

auszusprechen.

Du aber, theure Entschlafene, ruhe in Frieden bis zum ewigen Wiedersehn!

Ruhe nun in Frieden, **theures Mutterherz!**
Du hast überwunden Trübsal, Noth und Schmerz.
Müssen wir auch missen Dich in dieser Zeit,
Seh'n wir uns doch wieder in der Ewigkeit.

Weixdorf, den 16. November 1887.

Gottlob Just

[44] **nebst Kindern.**

Kirchliche Nachrichten.

Zum Todtenfest, Sonntag, d. 20. November 1887.

Annenkirche. Früh 8 Uhr halten Pastor, Archidiakonus und Diakonus Beichte und Kommunion. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Dr. Frommhold. Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Archidiak. Liebsche. Abds. 6 Uhr Derselbe. Kollekte für den Kirchenbaufonds der St. Jakobigemeinde.

Kirchgemeinde St. Jakobi. In der Stiftskirche (Stiftsstraße Nr. 18) Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Herr Pastor Göhler. Vorm. 9 Uhr Derselbe. Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Diak. Droese. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst mit Ansprache, darnach Abendmahlsfeier: Herr Pastor Göhler. Kollekte für den Kirchenbaufonds der St. Jakobigemeinde.

Hof- und Garnisonkirche. Früh 8 Uhr halten beide Hofprediger in ihren Sakristeien Beichte und darauf gemeinsam Kommunion. Vorm. 9 Uhr Herr Hofprediger D. Löber. Mitt. ½12 Uhr Herr Diak. Richter. Abds. 6 Uhr Herr Stiftsprediger Schubert.

Frauenkirche. Vorm. 9 Uhr Herr Diakonus Wedemann; nachher Beichte und Kommunion: Herr Superint. D. Meier. Abds. 6 Uhr Herr Archidiak. Lotichius.

Johanneskirche. Früh 8 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Herr Pastor Dr. Peter. Vorm. 9 Uhr Herr Archidiak. Nicolai. Mitt. ½12 Uhr Herr Stiftsprediger Schubert. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst: Herr Diakonus Siegert. Kollekte für den Gotteskasten.

Kirche zu Neustadt. Früh 7 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Herr Pastor D. Sulze. Vorm. 9 Uhr Herr Diakonus Heinemann; nachher Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. Mittags ½12 Uhr Vortrag über „den Sinn, die Berechtigung und den Erfolg des Unsterblichkeitsglaubens"; im Anschluß hieran Unterredung mit den Konfirmanden: Herr Pastor D. Sulze. Abends 6 Uhr Predigt, Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe.

Martin-Luther-Kirche. Vorm. 9 Uhr Herr Archidiakonus Rüger; nachher Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. Mitt. ½12 Uhr Konfirmandengottesdienst: Herr Diak. Wolff. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst: Herr Pastor Dr. Sturm; nachher Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe.

Kirchgemeinde St. Pauli im Schulsaale am Königsbrücker Platz. Vorm. 9 Uhr Herr Diak. Forberger. Abends 6 Uhr Predigt, Beichte und Abendmahlsfeier: Herr Pastor Dr. Apelstedt.

Kirchgemeinde St. Petri im Turnsaale, Louisienstraße 44. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Dr. Albert; nachher Beichte und Abendmahlsfeier. Vor der Predigt: „Harre des Herrn", Motette für gemischten Chor von Malan.

Kreuzkirche. Früh 8 Uhr halten der Superintendent und die Diakonen in ihren Kapellen Beichte und darauf am Altare Kommunion. Vorm. 9 Uhr Herr Superint. D. Dibelius. Vorher ½9 Uhr hält Herr Archidiak. D. Kühn in seiner Kapelle Beichte. Für die hierzu Theilnehmenden findet die Abendmahlsfeier nach der Predigt statt. Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Diak. Dr. Neubert. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst, dann Beichte und Kommunion: Herr Archidiak. D. Kühn.

Turnhalle an der Sedanstraße. Vorm. ½10 Uhr Gottesdienst: Herr Diak. Richter.

Betsaal in Löbtau. Früh 8 Uhr Beichte und Kommunion: Herr Diak. Walther. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Derselbe. Nachmitt. 3 Uhr Kindergottesdienst. Abds. 6 Uhr Abendmahlsgottesdienst.

Betsaal in Gannewitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst. Nachm. 5 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Herr Diak. Freyberg.

Matthäuskirche. Früh 8 Uhr Beichte am Altare: Herr Pastor Schulze; in der Sakristei: Herr Diakonus v. Seydlitz. Vorm. 9 Uhr Herr Pastor Schulze. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst: Herr Diak. Bauer.

Erlöserkirche in Striesen. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Herr Pastor Dr. Weile. Nachm. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Pastor Boß. Abds. 6 Uhr Gottesdienst und Abendmahlsfeier: Herr Hilfsgeistl. Herbig.

Briesnitz. Predigt: Herr Pastor Dr. Zehme.

Hosterwitz-Pillnitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst in Hosterwitz. Abds. 5 Uhr liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl in Hosterwitz.

Kaditz. Vorm. ½9 Uhr Beichte und Kommunion in der Schule zu Kaditz: Herr Pastor Henrici; 9 Uhr Predigt in der Parentationshalle des 4 Friedhofes: Derselbe.

Betsaal zu Oberlößnitz. Nachm. 5 Uhr Beichte u. Kommunion: Herr Pastor Henrici.

Leuben. Vorm. ½9 Uhr Beichte und Kommunion.

Leubnitz. Abds. 5 Uhr Abendkommunion bei erleuchteter Kirche unter Assistenz des Herrn Pastor emer. Starke.

Loschwitz. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Kommunion: Herr Hilfsgeistl. Stunebier. Musik: „Was macht ihr, daß ihr weinet" von F. W. Pohle. Nachmitt. ½5 Uhr Betstunde.

Pieschen. Vorm. 9 Uhr Predigt: Herr Pastor Planitz. Darnach Beichte und Kommunion. Abds. 6 Uhr liturgischer Gottesdienst: Derselbe.

Standesamtliche Mittheilungen

aus der **Parochie Poßendorf.**

Monat Oktober 1887.

Geburten.

Ein Sohn: Dem Kutscher A. M. Gabler in Kleinkaredorf; Zimmergeselle J. A. Lehmann in Hänichen; Dienstmagd A. C. Friebel in Börnchen; Schuhmacher J. Jahoda in Wilmsdorf; Bergarbeiter C. A. Martin in Poßendorf; Wirthschaftsbesitzer C. H. Dittrich das.; Bergarbeiter C. G. Zichische in Welschhufe; Maurer C. C. Beil in Rippien; Bergarbeiter F. W. Judenfeind in Welschhufe. **Eine Tochter:** Dem Bergarbeiter C. G. Wirthgen in Rippien; Bergarbeiter C. A. Müller in Welschhufe; Bergarbeiter C. H. Schuster in Rippien; Bergarbeiter H. M. Hause das.; Dienstmädchen M. P. Pünsch in Poßendorf; Handarbeiter E. M. Nimz das.; Dienstmädchen M. L. Müller in Wendischkarsdorf; Bergarbeiter H. G. Wirker in Kleinkarsdorf; Handarbeiter C. R. Köhler in Wendischkarsdorf; Zimmergeselle C. G. Hauptmann in Theisewitz; Kaufmann F. A. W. Weineck in Poßendorf; Dienstmädchen A. Th. Hücker in Hänichen; Bergarbeiter J. Dittrich das.; Bergarbeiter F. R. Schäfer das.; Wirthschaftsbesitzer C. F. A. Barthel das.; Bergarbeiter C. E. H. Wendler das.; Handarbeiter C. M. Hanisch in Poßendorf; Bergarbeiter C. B. Fritzsche in Wilmsdorf; Dienstmädchen M. E. Simon in Poßendorf.

Eheschließungen.

Fleischer E. M. May in Poßendorf mit C. B. Richter in Börnchen; Handarbeiter J. Ritter in Poßendorf mit A. A. P. Buchwaldt in Hänichen; Bergarbeiter J. H. Ritter in Kleinkarsdorf mit L. E. Hauswald das.; Handarbeiter E. H. Büttner in Kohlsdorf mit E. B. Teichert in Wendischkarsdorf; Handarbeiter H. G. Niemz in Poßendorf mit C. A. Berger das.; Bergarb. F. W. Th. Israel in Hänichen mit A. M. Schotte in Wilmsdorf; Friseur C. B. Stiehler in Marienberg mit A. H. Böhme in Wilmsdorf; Kartonagenfabrikant L. M. M. Koch in Dresden mit J. A. Böhme in Wilmsdorf; Bergarbeiter A. M. Boden in Welschhufe mit W. P. Böhme das.; Molkereibesitzer G. A. Winkler in Dresden mit M. M. Arnold in Welschhufe; Handarbeiter E. H. Hauptmann in Welschhufe mit S. S. Schmidt das.

Sterbefälle.

Bergarbeiter E. A. Geißler in Börnchen eine T. (3 M. 17 T.); Strohflechterin J. Ch. Nietzsche in Quohren (53 J. 23 T.); Handarbeiterin A. H. Schwabe in Bärenklause eine Tochter (1 M. 5 T.); Strohflechterin A. H. Liebscher in Poßendorf (41 J. 11 M. 14 T.); Gutsauszüglerin J. Ch. Carsch in Börnchen (72 J. 4 M. 11 T.); Zimmergeselle J. A. Lehmann in Hänichen ein S. (3 T.); Bergarbeiter A. Lehmann in Wilmsdorf eine T. (1 M. 21 T.); Fabrikarbeiter T. W. Rudolph in Wilmsdorf (58 J. 8 M. 6 T.).

Druck der C. Heinrich'schen Buchdruckerei in Dresden.